



US-Börsen

Die US-Börsen dürften wenig verändert in den Handel am Donnerstag starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Im Fokus stehen Aktien aus dem Rüstungssektor, nachdem US-Präsident Donald Trump eine deutliche Erhöhung der Verteidigungsausgaben angekündigt hat. Am Freitag werden die mit Spannung erwarteten offiziellen US-Arbeitsmarktdaten für Dezember veröffentlicht, bevor in der kommenden Woche die US-Berichtssaison für das vierte Quartal beginnt.

Konjunktur

Die Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe in den Vereinigten Staaten sind in der vergangenen Woche nicht so stark gestiegen wie erwartet. Landesweit wurden 208.000 Erstanträge gezählt, während die Volkswirte der Banken im Schnitt mit 213.000 Anträgen gerechnet hatten. Der Vorwochenwert wurde von 199.000 auf 200.000 leicht nach oben revidiert. Die fortgesetzten Anträge auf Arbeitslosenhilfe lagen mit 1,914 Mio. etwas über den Erwartungen von 1,90 Mio. Unterdessen haben die US-Exporte im Oktober auf 302 Mrd. USD zugelegt, von 289,3 Mrd. USD im Vormonat November.

Unternehmen

US-Präsident Donald Trump hat angekündigt, Dividenden und Aktienrückkäufe bei Rüstungsunternehmen zu untersagen, solange diese bei Kosten, Produktionsgeschwindigkeit oder Termintreue hinter den Erwartungen zurückbleiben. Gleichzeitig will Trump aber die Militärausgaben im Jahr 2027 auf 1,5 Billionen USD erhöhen. Die Alphabet-Tochter Google integriert neue KI-Funktionen in ihren E-Mail-Dienst Gmail. Nutzer sollen E-Mails künftig einfacher nach bestimmten Informationen durchsuchen können sowie automatisch Zusammenfassungen und Antworten erstellen können.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Lockheed Martin	+6,73 % auf \$530,32	Trump-Ankündigungen
RTX Corporation	+2,83 % auf \$190,99	Trump-Ankündigungen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 08.01.2026 15:11 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Lagerbestände Großhandel November (endgültig)	16:00	Niedrig	keine
Erdgas-Lagerbestände	16:30	Niedrig	
Verbraucherkredite November	21:00	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 25.835 + 25.887 + 26.182

Intraday Unterstützung: 25.610 + 25.223 + 24.592

Rückblick

Der Nasdaq 100 konnte gestern zunächst deutlich zulegen. Er überschritt den Abwärtstrend seit dem Allzeithoch sowie den Widerstand bei 25.716 Punkten. An der nächsten wichtigen Marke, dem Widerstand bei 25.835 Punkten und dem Abwärts-gap vom 04. November 2025, scheiterte der Index jedoch. Daraufhin fiel der Kurs wieder unter den Abwärtstrend zurück. Die gestrige Tageskerze wirkt nicht bullisch, sondern könnte als kleines Verkaufssignal interpretiert werden, das allerdings noch eine Bestätigung benötigt.

Charttechnischer Ausblick

Um 13:53 Uhr notiert der Nasdaq 100 bei 25.585 Punkten, das sind 68 Punkte weniger als der gestrige Schlusskurs. Damit liegt der Index 25 Punkte unter dem Abwärtstrend seit dem Allzeithoch. Der Nasdaq 100 befindet sich aktuell in einer entscheidenden Phase. Ein Ausbruch über 25.835 Punkte würde vermutlich eine weitere Rally in Richtung 26.182 Punkte auslösen. Eine Bestätigung des gestrigen Intraday-Reversals bringt den EMA50 bei derzeit 25.223 Punkten in Gefahr. Ein Rückfall darunter gilt weiterhin als Verkaufssignal in Richtung 24.592 Punkte.

Intraday Widerstände: 49.621 + 49.937 + 50.268

Intraday Unterstützung: 48.886 + 48.688 + 48.431 + 47.745

Rückblick

Der Dow Jones erreichte gestern zunächst ein neues Rekordhoch bei 49.621 Punkten. Anschließend setzte eine deutliche Abwärtsbewegung ein, die den Index fast bis auf das vorherige Allzeithoch bei 48.886 Punkten zurückführte. Die letzten beiden Tageskerzen bildeten ein Dark Cloud Cover, was ein eher schwaches Verkaufssignal darstellt. Diese Formation kann als Vorbote eines bärischen Engulfing gelten. Dennoch bleibt das Kaufsignal durch den Ausbruch aus der Konsolidierung ab dem 12. Dezember 2025 weiterhin bestehen.

Charttechnischer Ausblick

Der Dow Jones ist damit ebenfalls in einer bedeutsamen Phase. Kurzfristig befinden sich wichtige Unterstützungen beim alten Allzeithoch bei 48.886 Punkten sowie am gebrochenen Abwärtstrend ab 12. Dezember, aktuell bei 48.688 Punkten. Solange diese Marken Bestand haben, bleibt das kurzfristige Chartbild bullisch. Ein Rückfall unter diese Marken könnte jedoch eine ausgeprägte Konsolidierungsbewegung in Gang setzen. Erste Anlaufpunkte wären der EMA50 auf Tagesbasis bei 47.745 Punkten und das Gap vom 26. November zwischen 47.196 und 47.182 Punkten.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

HÄLT DER HPYE UM GOLD, SILBER & CO AUCH 2026?

Rohstoffe

MAGAZIN LESEN



Intraday Widerstände: 6.945 + 6.975 + 7.000 + 7.052

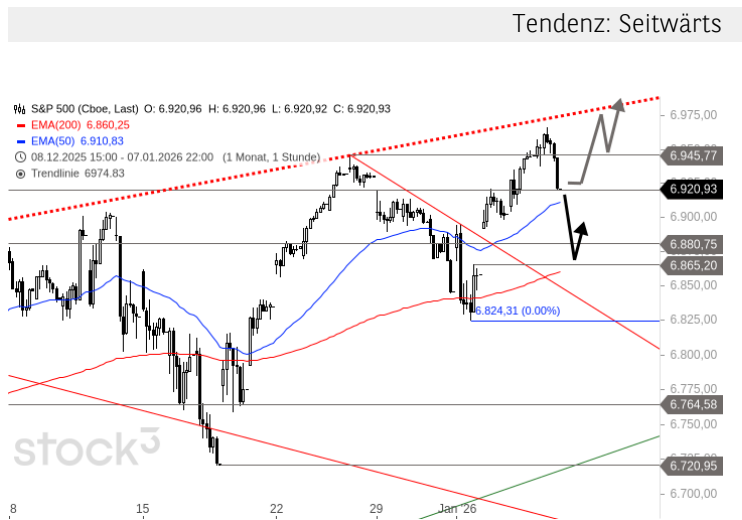
Intraday Unterstützung: 6.880 + 6.865 + 6.824

Rückblick

Der S&P 500 erreichte gestern ein neues Allzeithoch bei 6.965 Punkten. Danach geriet der Index allerdings unter Druck und fiel unter das letzte Rekordhoch vom 26. Dezember bei 6.945 Punkten zurück. Erst am vorherigen Hoch aus dem Oktober 2025 bei 6.920 Punkten stoppte der Abverkauf. Um 14:11 Uhr wird der Index zu 6.908 Punkten gehandelt und notiert damit auch unter diesem Hoch.

Charttechnischer Ausblick

Bestätigen sich die aktuellen Notierungen, muss mit weiteren Abgängen in Richtung 6.880 bis 6.865 Punkten gerechnet werden. Steigt der Index jedoch erneut über 6.945 Punkte, könnte sich der Kurs in Richtung der Widerstände bei 7.052 und 7.200 Punkten bewegen.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.